



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

› Was tun, wenn man nicht alle retten kann?

Workshop der Kolleg-Forschergruppe

3. Juli 2012

› Programm

9:00	Begrüßung
9:15 – 10:45	Fairness oder Effizienz: Ein Plädoyer gegen lexikalische Vorordnungen Annette Dufner & Bettina Schöne-Seifert (Münster)
11:15 – 12:45	Aggregation und Zufallsverfahren in <i>trade-off</i> -Situationen Jan Gertken (Berlin)
14:15 – 15:45	Das Anzahlproblem und moralische Äquivalenzen. Eine Fallstudie Thomas Schmidt (Berlin/Münster)
16:15 – 17:45	Wofür ist denn das Gutsein gut? Christian Piller (York)

› Veranstaltungsort

Kolleg-Forschergruppe „Normenbegründung in Medizinethik und Biopolitik“
Geiststraße 24–26
48151 Münster
Raum GE 1.32

› Organisation

Annette Dufner, Thomas Schmidt, Bettina Schöne-Seifert
Kolleg-Forschergruppe „Normenbegründung in Medizinethik und Biopolitik“

Weitere Informationen & Anmeldung: normenbegrueundung@wwu.de

www.normenbegrueundung-in-der-bioethik.de



Bildnachweis: Christian Schwieler - Fotolia.com